

TOP 25 IT-Beratungs- und Systemintegrations-Unternehmen in Deutschland 2012

Unternehmen	Umsatz in Deutschland in Mio. Euro		Mitarbeiterzahl in Deutschland		Gesamtumsatz in Mio. Euro (Nur Unternehmen mit Hauptsitz bzw. der Mehrheit ihres Grund- und Stammkapitals in Deutschland)	
	2012	2011	2012	2011	2012	2011
1 T-Systems, Frankfurt am Main *) 1)	1.442,0	1.394,0	4.850	4.730	2.060,0	1.991,0
2 IBM Global Business Services, Ehningen *) 2)	1.390,0	1.300,0	7.300	7.100		
3 Accenture GmbH, Kronberg *) 2)	1.176,0	1.114,0	5.495	5.610		
4 Capgemini Deutschland Holding GmbH, Berlin 2)	796,0	758,0	5.517	5.439		
5 msg systems AG (Unternehmensgruppe), Ismaning 3)	391,5	331,8	3.465	3.195	540,0	451,0
6 Atos IT GmbH / Atos Solutions & Services GmbH, München *) 1) 4)	360,0	k.A.	2.500	k.A.		
7 Allgeier SE, München 5)	343,0	310,8	2.850	1.646	423,0	378,8
8 Hewlett-Packard Deutschland Services, Böblingen *) 1)	342,0	332,0	1.100	1.050		
9 CSC Deutschland Solutions GmbH, Wiesbaden *)	335,0	352,0	2.672	2.496		
10 Arvato Systems Group, Gütersloh 6)	272,8	237,0	1.524	1.299	308,5	265,0
11 CGI GmbH / Logica Deutschland GmbH & Co. KG, Düsseldorf 7)	260,0	250,0	2.500	2.470		
12 Steria Mummert Consulting AG, Hamburg	244,0	237,8	1.672	1.664		
13 ESG Elektroniksystem- und Logistik-Gruppe, Fürstenfeldbruck	230,0	225,0	1.170	1.175	240,0	237,0
14 C1 Group, Hamburg *) 8)	210,0	200,0	1.390	1.270	210,0	200,0
15 NTT Data Deutschland GmbH, München 9)	197,0	180,0	1.296	1.322		
16 BTC Business Technology Consulting AG, Oldenburg	178,4	162,5	1.646	1.550	195,8	179,6
17 Itelligence AG, Bielefeld	156,9	147,6	1.012	860		
18 Infosys Limited, Frankfurt am Main *) 10)	155,0	k.A.	870	k.A.		
19 Materna GmbH (Gruppe), Dortmund	135,6	136,3	1.240	1.191	153,0	155,5
19 All for One Steeb AG, Filderstadt 11)	134,9	72,2	537	360		
21 Mieschke Hofmann und Partner GmbH, Ludwigsburg	126,7	94,1	821	641	130,0	96,0
22 Tieto Deutschland GmbH, Eschborn *)	115,0	136,0	840	925		
23 Adesso AG (Gruppe), Dortmund	97,5	85,4	986	752	120,5	106,0
24 SQS Software Quality Systems AG, Köln	90,0	84,0	751	692	210,0	189,0
25 GFT Technologies AG (Gruppe), Stuttgart 12)	88,0	145,0	273	289	230,7	272,4

*) Umsatz- und/oder Mitarbeiterzahlen teilweise geschätzt.

Aufnahmekriterium für diese Liste: Mehr als 60 Prozent des Umsatzes werden mit IT-Beratung, Individual-Software-Entwicklung und Systemintegration erzielt.

Die Rangfolge der Übersicht basiert auf kontrollierten Selbstauskünften der Unternehmen und Schätzungen der Lünendonk GmbH über in Deutschland bzw. von Deutschland aus bilanzierte/erwirtschaftete Umsätze.

COPYRIGHT: Lünendonk GmbH, Kaufbeuren 2013 - Stand 16.05.2013 (Keine Gewähr für Firmenangaben)

**Die aktuelle
Lünendonk®-Liste 2013**

**Ein kostenloser Info-Service
für Presse und Wirtschaft**

**Bitte senden Sie uns bei
Veröffentlichung ein
Belegexemplar.**

Vielen Dank!

- 1) Umsätze mit IT-Beratung- und Systemintegration
- 2) Umsätze enthalten auch die Umsätze mit Managementberatung
- 3) Ab 2012 inkl. der Umsätze der Plaut AG
- 4) Konsolidierte IT-Beratung- und Systemintegrations- sowie IT-Service-Zahlen für 2011 in Summe 1.680 Mio. Euro und 9.200 Mitarbeiter
- 5) u.a. Übernahme der Tecops personal GmbH 08/2012
- 6) Übernahme der perdata Gesellschaft für Informationsverarbeitung mbH Leipzig
- 7) Übernahme von Logica durch CGI 08/2012. Umsatz- und Mitarbeiterzahlen für 2011 und 2012 addiert
- 8) Verkauf von 6 Gruppenunternehmen an Cognizant Technology Solutions 12/2012 noch nicht berücksichtigt
- 9) Vormals Cirquent GmbH
- 10) Einschließlich Übernahme der Lodestone Management Consultants 10/2012.
- 11) Ab 2012 inkl. der Umsätze der Steeb AG
- 12) Mitarbeiter ohne vermittelte IT-Fachkräfte; Umsatzveränderung ggü. Vorjahr teilweise bedingt durch Neuausrichtung

LÜNENDONK[®]-LISTE 2013:

DIE TOP 25 IT-BERATUNGS- UND SYSTEMINTEGRATIONS-
UNTERNEHMEN IN DEUTSCHLAND

Kaufbeuren, 16. Mai 2013.– Der deutsche Markt für IT-Beratung und Systemintegration war im Geschäftsjahr 2012 – wie im Vorjahr – wieder auf Wachstumskurs. Die von der Lünendonk GmbH, Kaufbeuren, ermittelten 25 führenden IT-Unternehmen, die 2012 die höchsten Umsätze in Deutschland und jeweils mindestens 60 Prozent ihres Umsatzes mit IT-Beratung und Systemintegration erwirtschafteten, erzielten einen durchschnittlichen Zuwachs ihrer Inlandsumsätze von 8,2 Prozent.

Das Ranking der Top 25 IT-Beratungs- und Systemintegrations-Unternehmen erfolgt wegen der besseren Vergleichbarkeit der Anbieter hinsichtlich ihrer Position im deutschen Markt nach deren Inlandsumsätzen in Deutschland. Die Liste enthält jedoch zusätzlich die jeweiligen Gesamtumsätze der Unternehmen, die ihren Hauptsitz bzw. ihre Kapitalmehrheit in Deutschland haben.

Seit zwei Jahren berücksichtigt die Lünendonk GmbH auch anteilige IT-Beratungs- und Systemintegrations-Umsätze großer Technologieunternehmen, wie z.B. IBM, T-Systems und Hewlett-Packard. Diese Unternehmen werden sowohl vom Wettbewerb als auch von Kundenunternehmen als relevante Anbieter gesehen bzw. beauftragt und weisen Umsatzanteile für IT-Beratung und Systemintegration in dreistelligen Millionen-Euro-Volumina aus.

Auch in der aktuellen Lünendonk[®]-Liste der Top 25 IT-Beratungs- und Systemintegrations-Unternehmen fallen wiederum einige Veränderungen in der Zusammensetzung ins Auge. Neu in der Top-25-Liste sind die Atos IT GmbH/Atos Solutions & Services GmbH, München, mit den für diese Liste relevanten Umsatzanteilen. Außerdem erscheint die Infosys Limited, Frankfurt am Main, die 2012 die Lodestone Management Consultants übernommen hat und bisher in der Liste für IT-Service-Unternehmen vertreten war, jetzt in der Liste für IT-Beratungs- und Systemintegrations-Unternehmen. Die Steria Mummert Consulting AG, Hamburg, die bisher in der Liste für Managementberatung geführt worden war, gehört jetzt aufgrund von Gewichtsverschiebungen im Leistungsspektrum zu den IT-Beratungsunternehmen. Zurückgekehrt in diese Liste ist schließlich die All for One Steeb AG, Filderstadt, die 2012 auch die Umsätze der 2011 übernommenen Steeb AG enthält.

Nicht mehr vertreten unter den größten 25 IT-Beratungs- und Systemintegrations-Unternehmen sind die Seven Principles AG (Gruppe), Köln, die Reply Gruppe, Gütersloh, die Cellent AG, Stuttgart, und die Ciber AG, Heidelberg.

Bei den Veränderungen der Inlandsumsätze 2012 gegenüber 2011 zeigen sich von Unternehmen zu Unternehmen teilweise sehr große Unterschiede. Sie reichen von plus 86,8 Prozent bis minus 39,3 Prozent. Im Durchschnitt liegen die Inlandsumsätze der Top 25 der IT-Beratungs- und Systemintegrations-Branche 2012 um 8,2 Prozent höher als im Vorjahr 2011. Bei zwei Unternehmen liegen keine vergleichbaren Werte für 2011 vor. Nur vier der 25 Unternehmen mussten im Jahr 2012 Einbußen bei ihren Inlandsumsätzen melden. Die überdurchschnittlichen Umsatzwachstumsraten sind ähnlich wie die extrem hohen Einbußen meist durch strukturelle Vorgänge, wie Übernahmen oder Abspaltungen, bedingt.

Insgesamt dominiert bei den führenden IT-Beratungs- und Systemintegrations-Unternehmen nach dem erneut guten Geschäftsjahr eine optimistische Stimmung. Für das laufende Jahr 2013 erwarten die Top 25 individuelle Unternehmensumsätze um durchschnittlich plus 8,8 Prozent. Hinsichtlich der mittelfristigen Entwicklung (2013-2018) sind die meisten der großen IT-Beratungs- und Systemintegrations-Unternehmen ähnlich optimistisch. Sie rechnen für diesen Zeitraum im Durchschnitt mit einer Steigerung ihrer individuellen Unternehmensumsätze um 8,5 Prozent pro Jahr.

Diese hoffnungsvollen Zukunftserwartungen gelten jedoch nur für die Entwicklung der eigenen Unternehmensumsätze. Die Einschätzung der künftigen Entwicklung des gesamten Marktsegments IT-Beratung und Systemintegration durch die Top 25 der Branche fällt deutlich zurückhaltender aus. Sowohl für das laufende Jahr 2013 als auch für die mittelfristige Zukunft bis 2018 erwarten sie ein jährliches Marktwachstum von durchschnittlich rund 4 Prozent. Das deutet darauf hin, dass die großen IT-Beratungs- und Systemintegrations-Unternehmen damit rechnen, künftig Marktanteile gewinnen und eventuell kleinere Wettbewerber übernehmen zu können.

Insgesamt 54.277 Mitarbeiter waren 2012 bei den Top 25 IT-Beratungs- und Systemintegrations-Unternehmen in Deutschland beschäftigt. Das sind 11,1 Prozent mehr als im Jahr zuvor, wobei zwei Unternehmen wegen fehlender vergleichbarer Vorjahreswerte nicht berücksichtigt sind. Die Beschaffung qualifizierter Mitarbeiter ist in der Branche ein Engpassproblem. Die Fluktuationsrate bei IT-Experten und -Beratern liegt nach Angaben der Unternehmen bei über 9 Prozent. Über 80 Prozent der Unternehmen bezeichnen den IT-Arbeitskräftemangel als „sehr großes“ oder „großes“ Problem für ihr Unternehmen.

Die Gesamtmitarbeiterzahlen, einschließlich der im Ausland tätigen Mitarbeiter von IT-Beratungs- und Systemintegrations-Unternehmen mit Hauptsitz in Deutschland, sind bei den Top 25 im Durchschnitt um fast 12 Prozent auf 63.177 (2012) Mitarbeiter gestiegen. Da die Gesamtumsätze der Unternehmen (einschließlich Umsätze mit Kunden im Ausland) im Mittel etwas geringer zugenommen haben als die Summe der Gesamtmitarbeiterzahlen, ist 2012 der durchschnittliche Pro-Kopf-Umsatz mit rund 160.000 Euro gegenüber dem Jahr 2011 (162.000 Euro) leicht gesunken.

Die Teilnehmer an der diesjährigen Lünendonk-Erhebung wurden gefragt, in welcher Leistungsebene sie bei Kunden im laufenden Jahr 2013 Investitionen in IT erwarten. Nach Meinung von 80 Prozent der teilnehmenden IT-Beratungs- und Systemintegrations-Unternehmen werden die Kunden auf der Leistungsebene „Prozesse/Services/Anwendungen“ „sehr starke“ oder „starke“ Investitionen tätigen. Auch auf der Leistungsebene „Daten“ erwarten 75 Prozent der Teilnehmer „sehr starke“ oder „starke“ Investitionen der Kunden. Eher geringer werden nach Ansicht der Teilnehmer die Investitionen der Kunden auf den Leistungsebenen „Grafical User Interface“ und „Infrastruktur“ ausfallen.

Bei der Lünendonk[®]-Studie „Führende IT-Beratungs- und IT-Service-Unternehmen in Deutschland – mit Sonderkapitel zu Business Innovation/Transformation Partnern (BITP) – gibt es in diesem Jahr zwei wesentliche Neuerungen. So wurde die Perspektive der Studie um die Kundensicht erweitert. Dazu befragte Lünendonk rund 50 IT-Verantwortliche aus dem gehobenen Mittelstand sowie aus Großunternehmen und Konzernen. IT-Dienstleister und deren Kunden erhalten dadurch wichtige Kennzahlen und Informationen für ihre jeweilige Planung. Die wissenschaftliche Begleitung hat Prof. Dr. Peter

Buxmann, Inhaber des Lehrstuhls Wirtschaftsinformatik der TU
Darmstadt, übernommen.

Ende August kann die Studie erstmals kostenfrei von allen Interessierten
unter www.luenendonk.de heruntergeladen werden.